



Zahl: 6/2016

Bad Blumau, am 25.04.2016

**Gegenstand: FZ Development GmbH, 8224 Hartl bei Kaindorf, Fruturastraße 1  
Neubau von Biogewächshäusern, eines Heizhauses, eines Wärmespeichertanks sowie von 2 Wasserbecken, Aufstellung von Containern in der KG Bierbaum**

## **Kundmachung\* und Ladung zur Endbeschau**

Mit der Eingabe vom 25.04.2016 hat die FZ Development GmbH gemäß § 38 Abs. 1 des Steiermärkischen Baugesetzes (BauG), LGBl. Nr. 59/1995 i.d.g.F., um die Erteilung der Benützungsbewilligung für den Neubau von Biogewächshäusern, eines Heizhauses, eines Wärmespeichertanks sowie von 2 Wasserbecken, Aufstellung von Containern in der KG Bierbaum auf dem Bauplatz/der Grundstücksfläche, bestehend aus dem Grundstück(en) Nr. 2208, 2209, 2262, 2263, EZ: Neu, KG: Bierbaum, angesucht.

Mangels Vorlage einer Bescheinigung eines Bauführers über die bewilligungsgemäße und den Bauvorschriften entsprechende Bauausführung, unter Angabe allfälliger geringfügiger Abweichungen, wird gemäß § 38 Abs. 5 Stmk. Baugesetz sowie gemäß §§ 40 bis 44 AVG 1991, BGBl. Nr. 51 i.d.g.F., die Verhandlung und der Ortsaugenschein für **Donnerstag, 28. April 2016** mit dem Zusammentritt an Ort und Stelle in **Bierbaum** um **14.00 Uhr** angeordnet.

Verhandlungsleiter: Bürgermeister Franz Handler

Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

**Ergeht an:**

Bauherr: FZ Development GmbH, Fruturastraße 1, 8224  
Hartl bei Kaindorf

Verfasser der Projektunterlagen: Pichler Planungsbüro, Gewerbepark 6  
8232 Grafendorf bei Hartberg

Sachverständige: DI Willibald Boder, 8280 Fürstenfeld

Verhandlungsleiter: Bürgermeister Franz Handler

Der Bürgermeister:

.....

\* gilt nur für den Fall, dass geringfügige Änderungen bewilligt werden sollen und Nachbarrechte berührt werden könnten (§ 38 Abs. 6 Stmk. Baugesetz), da ansonsten die Nachbarn keine Parteistellung im Benützungsbewilligungsverfahren haben.